ECONSTOR
Make Your Publications Visible.

A Service of
ZBW
Leibniz-Informationszentrum Wirtschaft
Leibniz Information Centre for Economics

Ziegler, Andreas R.

Book Review

Book Review: Klimaschutz nach Marrakesch

Aussenwirtschaft

Provided in Cooperation with:
University of St.Gallen, School of Economics and Political Science, Swiss Institute for International Economics and Applied Economics Research

Suggested Citation: Ziegler, Andreas R. (2003) : Book Review: Klimaschutz nach Marrakesch, Aussenwirtschaft, ISSN 0004-8216, Universität St.Gallen, Schweizerisches Institut für Aussenwirtschaft und Angewandte Wirtschaftsforschung (SIAW-HSG), St.Gallen, Vol. 58, Iss. 2, pp. 309-312

This Version is available at:
https://hdl.handle.net/10419/231029

Standard-Nutzungsbedingungen:

Die Dokumente auf EconStor dürfen zu eigenen wissenschaftlichen Zwecken und zum Privatgebrauch gespeichert und kopiert werden.

Sie dürfen die Dokumente nicht für öffentliche oder kommerzielle Zwecke vervielfältigen, öffentlich ausstellen, öffentlich zugänglich machen, vertreiben oder anderweitig nutzen.

Sofern die Verfasser die Dokumente unter Open-Content-Lizenzen (insbesondere CC-Lizenzen) zur Verfügung gestellt haben sollten, gelten abweichend von diesen Nutzungsbedingungen die in der dort genannten Lizenz gewährten Nutzungsrechte.

Terms of use:

Documents in EconStor may be saved and copied for your personal and scholarly purposes.

You are not to copy documents for public or commercial purposes, to exhibit the documents publicly, to make them publicly available on the internet, or to distribute or otherwise use the documents in public.

If the documents have been made available under an Open Content Licence (especially Creative Commons Licences), you may exercise further usage rights as specified in the indicated licence.

WWW.ECONSTOR.EU

Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft

Buchbesprechungen--Book Reviews
Ziegler, Andreas R
Aussenwirtschaft; Jun 2003; 58, 2; ABI/INFORM Collection
pg. 309

Buchbesprechungen – Book Reviews

Reproduced with permission of the copyright owner. Further reproduction prohibited without permission.

Reproduced with permission of the copyright owner. Further reproduction prohibited without permission.

Andreas Klemm (2002):
Klimaschutz nach Marrakesch: Die Ergebnisse der 7. Vertragsstaatenkonferenz zum Rahmenübereinkommen der Vereinten Nationen über Klimaänderungen
Schriftenreihe Recht – Technik – Wirtschaft, Band 88
Carl Heymanns Verlag KG, viii + 104 Seiten, ISBN 3-452-25277-9, EUR 28.–

Klimaschutz ist eine globale Herausforderung, die aber gerade im Hinblick auf die Folgen für die nationale Wettbewerbsfähigkeit in vielen Staaten stark umstritten bleibt. Die endgültige Absage an das Kyoto-Protokoll durch US-Präsident BUSH ist ein eindeutiges Mahnmal dafür. Erst vor kurzem haben Russland, Kanada und Japan dennoch angekündigt, dass sie das Kyoto-Protokoll ratifizieren wollen. Damit wird das Protokoll wohl etwas mehr als zehn Jahre nach der Unterzeichnung des Rahmenübereinkommens über Klimaveränderungen in Rio de Janeiro 1992 in Kraft treten können. Der Bundesrat hat die entsprechende Botschaft für die Schweiz im Sommer 2002 präsentiert. Der Nationalrat wird sich in der Sommersession 2003 (voraussichtlich am 2. Juni 2003) erstmals mit der Genehmigung des Kyoto-Protokolls auseinander setzen müssen.

Vier Jahre nach Kyoto fand vom 29. Oktober bis 10. November 2001 in Marrakesch die 7. Vertragsstaatenkonferenz statt, bei der das Kyoto-Protokoll durch die Festlegung von Ausführungsbestimmungen operationell gemacht werden sollte. Die vom Düsseldorfer Rechtsanwalt und Umwelt- und Energierechtsspezialisten ANDREAS KLEMM verfasste kurze Abhandlung zu den Ergebnissen dieser Konferenz dürfte dabei vielen an der Klimapolitik Interessierten sehr gelegen kommen.

Das Einleitungskapitel dieses Werks gibt einen äusserst praktischen kurzen Überblick über die Entwicklung des 1992 in Rio mit der Unterzeichnung des Rahmenübereinkommens der Vereinten Nationen über Klimaänderungen initiierten Prozesses, der 1998 zur Unterzeichnung des Kyoto-Protokolls führte. Diese zeitlich geraffte Darstellung erlaubt eine leichte Orientierung in den nachfolgenden Ausführungen und bereitet auch den mit wenig Hintergrundkenntnissen startenden Leser auf die teilweise sehr technischen Inhalte der Vertragsstaatenkonferenz von 2001 vor. Der Hauptteil des Buches ist den einzelnen Beschlüssen der Konferenz von Marrakesch gewidmet: Forst- und Landwirtschaft, Flexible Mechanismen, Erfüllungskontrolle, Nord-Süd Zusammenarbeit, Berichtspflichten, sowie andere Beschlüsse. Durch die entsprechenden Beschlüsse der Marrakesch-Konferenz werden auch noch einmal die Grundlagen und Prinzipien des Kyoto-Protokolls selbst erläutert und dessen Konkretisierung deutlich gemacht. Eine umfassende Schlussbetrachtung zum Kyoto-Prozess vervollständigt die Analyse der aktuellen Entwicklungen. In diesem letzten Teil erfolgt zudem eine ausführliche Analyse der erreichten (bzw. nicht erreichten) Reduktionsziele. Insbesondere wird dabei auch auf die im Rahmen der EG vorgenommene Lastenverteilung genauer eingegangen, insbesondere deren Auswirkungen für Deutschland. Dieses sehr praktische Büchlein gibt damit dem interessierten Leser eine schnelle Übersicht über den Stand des internationalen Klimaschutzes nach der vorerst letzten Folgekonferenz von Marrakesch zum Rahmenübereinkommen über Klimaänderungen.

Dabei geht der Autor auch mit (leicht) kritischen Tönen auf die im heutigen System enthaltenen Mechanismen ein, wobei allenfalls eine zusätzliche ökonomische und politikwissenschaftliche Auseinandersetzung mit den Mechanismen und ihrer Wirkung noch weitere interessante Aspekte hätte aufzeigen können. Diese Analysen findet der interessierte Leser aber in anderen, umfassenderen Schriften zu diesem Thema (z.B. OBER-

Reproduced with permission of the copyright owner. Further reproduction prohibited without permission.

THÜR and OTT, The Kyoto Protocol – International Climate Policy for the 21st Century, Springer Verlag: Berlin/Wuppertal 1999), so dass diese Auslassung dem kurzen Werk nicht abträglich ist. «Die Beschäftigung mit dem Klimaschutz ist beklemmend» äussert sich ANDREAS KLEMM in seinem Werk zu den Folgearbeiten des Kyoto-Protokolls. Dennoch macht er deutlich, wie dringend notwendig die Erzielung einer Lösung (gegebenenfalls durch neue Mechanismen und Anreizsysteme) heute bleibt.

Andreas R. Ziegler
Universität Lausanne und EFTA Sekretariat

Reproduced with permission of the copyright owner. Further reproduction prohibited without permission.